

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

128 (8.5.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128. Erstes Blatt.

Freitag den 8. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

31.

Bekanntmachung.

Von Sonntag den 10. Mai an ist die Großh. Kunsthalle zu den üblichen Besuchstunden dem Publikum wieder geöffnet.

Karlsruhe, den 8. Mai 1896.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

42. Dienstag den 12. d. Mts., nachmittags 4 Uhr, beginnt in unserer Frauenarbeitschule ein Putzmaschinenkurs von 10wöchiger Dauer. Der Unterricht wird wöchentlich an 2 Nachmittagen in je 2 Doppelstunden erteilt.

Das Honorar beträgt für Schülerinnen der Frauenarbeitschule 12 M. und für sonstige Teilnehmerinnen 15 M. für den Kurs.

Anmeldungen nimmt entgegen die Vorsteherin der Frauenarbeitschule **Fraulein Mathilde Bodenk**, welche auch zu jeder Auskunft gerne bereit ist.

Karlsruhe, den 5. Mai 1896.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Die Jahresfeier des Evangelischen Krankenvereins

findet Freitag den 8. Mai, Nachmittags 8 Uhr, im Speisesaal des Diakonissenhauses statt und laden wir die Freundinnen und Wohlthäterinnen unseres Vereins herzlich hierzu ein.

22.

Das Komitee.

32.

Hebelfeier

Sonntag den 9. Mai, Abends 7 Uhr, als am Vorabend des Geburtstags Hebel's, wird der Männergesangsverein **Liederkränz** in gewohnter Weise am Denkmal des alemannischen Sängers im Schlossgarten einige Lieder vortragen.

21.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 11. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Hause Ettlingerstraße 1 dahier (Eingang von der Bahnhofstraße) im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Karl Burger hier öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Zweicylinder-Wassermotor, System Schmitt, $1\frac{1}{2}$ Pferdekraft, 1 Abdampfschale (25 m lang), 1 Zuleitung mit Schieber, 2 Windfessel, Wasserrohr und Wasserhähnen; 2 Dynamomaschinen für 20—30 Lampen, 3 Büchsen, 3 Transmissionstücken, 2 Vorgelege, 1 Accumulatoren-Batterie (60 Elemente); allerlei Material und Werkzeug zur Herstellung elektr. Beleuchtungsanlagen: Lampen, Tulpen und Glühlichtgläser in verschied. Sorten, Widerstände, Schaltungen, Accumulatoren, Isolatoren, Messingarme, Halter, Fassungen, Sicherungen, Einführungen, Druckknöpfe, Hartgummisachen, Glasröhren, Blei, Messing, Eisen und Antiktheile, 1 elektr. Uhr, Schraubzwinde, Schneidkluppen, Löthkolben etc.; verschied. Schrauben zur Fabrikfabrikation, 4 Summireife, 4 Velocipedständer, Sättel, Federn, Stangen und eine Partie vernickelte Theile zu elektr. Fahrradlaternen; 2 Schäfte Chemikalien, Oel, Säuren, Salze, Drogen, Korken, 1 chemische Waage und verschied. Laborirgläser, 2 Laterna magica, 2 Elektristrommaschinen, 2 Hörtelefone, 2 Telephonstationen, 1 Tableau, 1 Petroleumpumpe, 5 Manometer, 2 Wasserwaagen, 1 eiserner Aufsatz, verschied. Lichtleitungsdraht (ca. 100 Kilo), Nägel, Schlingen, Haken, Gasrohre, Elemente, Thermometer, Barometer, Alkoholometer, Gläser, Micarglas und sonstige Gegenstände.

Die Versteigerung wird nöthigenfalls am Dienstag den 12. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr, fortgesetzt.

Karlsruhe, den 5. Mai 1896.

Schön, Gerichtsvollzieher.

21.

Fahrniß-Versteigerung.

Sonntag den 9. Mai, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

2 neue halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Bettstelle mit Kissen und Matrasen, 1 Partie Kissen, 1 Bettrost, 1 Kinderbettstelle mit Säubladen, 1 Fauteuil, 1 Notenmappe, 1 Karzwe, 1 Tafelklavier, 1 Kanapee, 6 Polsterstühle, 2 Waschkommoden zum Aufklappen mit Marmor, 1 Console mit Marmor, 1 Toilettenspiegel, 1 Nippelständer, 1 Tischchen für Vogelkäfig, 1 Kinderwagen, 1 beinahe neues Zweirad (Pneumatic), 1 Handkoffer, Etageres, Garderobehalter, Figuren, Bilder, Betttaschen, 2 Paar bereits neue farbige Vorhänge, Holzstufen für Militär etc.; ferner: 1 große Partie neue Herren-, Knaben- und Mädchenstrobhüte, wozu Liebhaber höchst einlädt.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Bergebung von Bauarbeiten.

33. Für den Neubau des electrotechnischen Instituts der technischen Hochschule in Karlsruhe sollen die Grab-, Maurer-, Steinbauer- (roth und hell), Zimmermanns- und Asphaltarbeiten, sowie die Walzeisenlieferung (circa 81000 kg) unter den bei den Staatsbauten üblichen Bedingungen auf Grund von Einzelpreisen vergeben werden.

Pläne und Bedingungen liegen in der Technischen Hochschule — Zimmer Nr. 15 im Erdgeschoß des T-Baus — zur Einsicht auf, wo auch die Angebotsformulare in Empfang genommen werden können.

Die Angebote sind mit entsprechender Aufschrift versehen und versiegelt bis spätestens Samstag den 16. Mai, Mittags 12 Uhr, bei dem Unterzeichneten Bestandsstraße 60 einzureichen.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, den 23. April 1896.

Der Großh. Oberbaurath.
Dr. Barth.

Pfänder-Versteigerung.

6.6. Vom 4. bis 8. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis Lit. M. Nr. 8000 gegen Baarzahlung und zwar:

Freitag: Gewandern, Kleider, Uhren etc. etc.
Karlsruhe, 2. Mai 1896.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-
Verwaltung.

Pfänder-Versteigerung.

* Donnerstag den 28. Mai 1896 versteigere ich im Versteigerungslokal des Herrn Hirschmann die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 5 und 6 von Nr. 600—3000, als: Herren- u. Frauenkleider, Weiszeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel.

H. Schmid, Pfandleihgeschäft, Jähringerstr. 27.

Wohnungen zu vermieten.

* 22. Akademiestraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli l. J. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

— Durlacher Allee 18 ist im 3. Stod die herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer nebst reichlichem Zugehör sogleich oder auf's Juliquartal zu vermieten. Näheres parterre.

— Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stod, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— Hirschstraße 81 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badzimmer, Veranda und Gartenantheil etc. per sogleich oder später bezugsbar zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

— Kaiser-Allee 67 ist eine große Mansarde, Küche und Keller auf Juli zu vermieten. Näheres Bachnerstraße 4, eine Stiege hoch.

— Kaiserstraße 64 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei der Freiherrlich v. Seldeneck'schen Gutsverwaltung in Mühlburg.

52. Kaiserstraße 245 ist wegen Bezug eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. per Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

Kronenstr. 2 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Badzimmer sammt allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod oder Schützenstr. 11 im 2. Stod.

Lammstr. 7a und d sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller u. dgl. per 23. Juli billig zu vermieten. Näheres beim Verwalter (Café Bauer).

Ludwig-Wilhelmstr. 2 sind im 5. Stod 2 schöne Zimmer mit großer, heller Küche, Keller u. dgl. per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod links daselbst.

5.1. Ludwig-Wilhelmstr. 10 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Esel und Balkon auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

3.2. Ludwig-Wilhelmstr. 18 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9-12 Uhr Vormittags. Näheres parterre.

Markgrafenstr. 52 ist im 4. Stod des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre bei Theodor Hag.

Rüppurrerstr. 14 sind der 3. und 4. Stod von je 5 Zimmern sammt Badzimmer und Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstr. 11, 2. Stod.

Scheffelstr. 68 (nächt der Kriegstr.) ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Wegen Einsichtnahme und allem Näheren wolle man sich wenden: Waldstr. 18, 2. Stod.

Schillerstr. 10 ist das Parterre nebst Küche und Kellerabteilung per 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstr. 40.

2.2. Schützenstr. in der Nähe der Festhalle, ist eine schöne Wohnung, 1 Treppe hoch, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 20 im Laden. Ebenfalls ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten.

Schützenstr. 75 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche, Keller auf 23. Juli ds. Jg. zu vermieten. Näheres Hirschstr. 40.

Westendstr. 14, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 event. 6 Zimmern, Badzimmer und allem Zugehör auf den 1. bezw. 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Bachnerstr. 9 im 4. Stod.

Die Bel-Etage unseres Hauses Kaiserstr. 199, bestehend aus 7 event. 9 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Antheil an Waschküche u. Trockenspeicher, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jeweils Nachmittags von 3-5 Uhr eingesehen werden. Näheres bei uns selbst. Gebr. Ettlinger.

3.3. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w. ist per 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Balkon und Parquet versehen. Näheres Kaiserstr. 22 im Laden.

2.2. Auf 23. Juli ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Helm, Rudolfstr. 12 im 1. Stod.

Grosser Eckladen mit Zugehör und Wohnung, nächst der Kaiserstr., Ecke der Karl- und Akademiestr., ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstr. 71 im 1. Stod.

Laden zu vermieten. Kaiserstr. 154, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstößendem, sehr hellem Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten. In meinem Hause, Kaiserstr., in der Nähe vom Marktplatz, ist ein Laden mit 8 anstößenden

Zimmern und Küche auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres bei J. Hahn, Kaiserstr. 54.

Laden zu vermieten. Rüppurrerstr. 14, Neubau, ist ein schöner Laden sammt Wohnung, am besten für einen Friseur geeignet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstr. 11 im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuch. 2.2. Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juni oder Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3574 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs- oder Ladengesuch. 2.2. Eine Parterrewohnung von 6-7 Zimmern, in der westl. Altstadt gelegen, oder ein kleiner Laden mit Wohnung im Hause von 5-6 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3562 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung gesucht. 2.2. Kleiner Laden mit Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern und Zugehör, wird zwischen Wald- und Adlerstr. auf 1. oder 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3563 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. Kaiserstr. 136 (Friedrichsbad), 2 Treppen hoch, sind 2 Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

2.2. Lessingstr. 36 sind im 2. Stod zwei gut möblirte, freundliche Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, getheilt oder zusammen sofort oder auf 15 Mai zu vermieten.

2.2. Ein einfach möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstr. 187 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

2.2. Hirschstr. 18, in der Nähe der Kaiserstr., sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

2.2. Bähringerstr. 96, dem Rathhaus gegenüber, ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern sofort an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch daselbst.

Möblirtes Zimmer ist sofort an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Bernhardsstr. 6.

Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstr. 58 im 4. Stod.

Umlandstr. 19 ist im 2. Stod ein gut möblirtes Balkonzimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein fein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Sostensstr. 43.

Offendstr. 5, parterre, ist auf 15. Mai ein gut möblirtes Zimmer an einen soliten Herrn zu vermieten.

Klauprechtstr. 24 ist im 2. Stod ein fein möblirtes Zimmer an einen bessern Herrn auf sofort oder 15. Mai zu vermieten.

3.1. Ein gut möblirtes, zweifensstriges Parterrezimmer ist sofort oder auf 15. Mai zu vermieten: Quisenstr. 39.

Hirschstr. 30 ist ein sehr großes, zweifensstriges, fein möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstr. 30, parterre.

Akademiestr. 53 sind sogleich 2 schön möblirte Parterrezimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Zimmer zu vermieten. Lessingstr. 25 ist im 2. Stod ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zwei unmöblirte Zimmer. 2.2. Hebelstr. 4 sind im 2. Stod 2 unmöblirte Zimmer außerhalb des Glasabflusses auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Weber im 2. Stod.

Gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Kriegstr. 24 im Laden, gegenüber dem Bahnhof. 5.2.

Hinterhaus-Fabrikgebäude, auch als Magazinräume, zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 110.

Selle Büreauräume sind im Hause der Kriegstr. 140 (Ecke der Scheffelstr.) mit großem Keller u. alsbald zu vermieten. Näheres Waldstr. 13 im 2. Stod.

Atelier, kleineres, zu vermieten. Nur an Maler oder Malerinnen ohne Modell. Näheres Bismarckstr. 41, parterre.

Im Hause Gottesauerstr. 33 ist eine helle, geräumige

Werkstätte mit Einfahrt, in welcher bisher eine Schreinerei betrieben wurde, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstr. 18 im Kontor.

Werkstätte oder Lagerraum. Kronenstr. 10 ist im Hinterhaus, ebener Erde, ein großer, heller Raum, welcher sich als Werkstätte oder Lagerraum eignet, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Offiziers-Stallung für 4 Pferde, Burdenzimmer und Heuspicher ist zu vermieten: Umlandstr. 21.

Zimmer-Gesuch. 2.2. Ein unmöblirtes Zimmer oder eine Mansarde von einem einzelnen, ältern Herrn sofort zu mieten gesucht. Bahnhofstadtteil bevorzugt. Offerten abzugeben Wilhelmstr. 28, Hinterhaus.

Zwei unmöblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in der Nähe des Bahnhofs zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3583 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Dienst-Anträge. Gesucht sofort: ein Zimmermädchen, welches weihnähen und bügeln kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein tüchtiges Kindermädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird, wenn möglich, zu sofortigem Eintritt gesucht: Bismarckstr. 77 im 2. Stod.

2.2. Für eine kleine Familie von 3 Personen wird ein vertrauenswürdiges Mädchen oder eine alleinstehende Frau, welche Liebe zu Kindern hat, zur Führung des Haushalts nach Heidelberg gesucht. Eintritt Mitte oder Ende Mai. Näheres Kaiserstr. 136 im 3. Stod.

Ein junges, reinliches Mädchen wird für Zimmer- und Hausarbeit gesucht. Näheres Hirschstr. 3a, 2. Stod.

Ein bescheidenes Mädchen, welches gut nähen kann, wird zu einer einzelnen Dame nach Eitlingen gesucht. Näheres Eitlingerstr. 29 im 1. Stod zwischen 12 und 1 Uhr.

3.2. 5000-7000 Mark sind sofort auf II. Hypothek, 12 000 und 15 000 M. sind auf 23. Juli als II. Hypothek zu vergeben. Näheres bei Ad. Monninger, Schillerstr. 3.

Hypotheken. 3.2. Unterzeichnetem empfiehlt sich zur Vermittelung von Hypotheken in jeder Höhe bei äußerst billiger Berechnung. Ad. Monninger, Schillerstr. 3.

300 Mark werden sofort von einem soliden Geschäftsmann zu 5% auf 2 Jahre aufzunehmen gesucht. Bankliche Rückzahlung zugesichert. Offerten unter Nr. 3596 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeitsgelegenheit. Die brasilianische Kommission zum Ankauf von Kriegsmaterial in Europa sucht geübte Arbeiter oder Arbeiterinnen zur Musterung der von der deutschen Metallpatronen-Fabrik hier gelieferten Geschosse. Anerbietungen werden von dieser Kommission in der Metallpatronen-Fabrik von 10-12 Uhr täglich entgegengenommen.

Ein tüchtiger Glasergehilfe kann sofort eintreten bei F. P. Gerber, Hirschstr. 26.

Küfer- u. Kellermeister.

2.2. Ein solider, tüchtiger Küfer, in Holz- und Kellerarbeit

burchaus selbstständig, findet gute, dauernde Stelle.

Off. mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen befördern u. B. 1823 Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstr. 203 I.

Fleißige Zimmerleute

gegen gute Bezahlung sofort gesucht: Klapperrückstraße 8. 2.2.

Büglern-Gesuch.

Gesucht auf einen Tag in der Woche eine tüchtige Büglerin. Offerten unter Nr. 3556 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kostümbüglerninnen,

tüchtige, können sofort eintreten bei Aug. Kellmann, Schützenstraße 14.

Kleidermacherinnen gesucht.

Mädchen, im Kleidermachen bewandert, werden sofort gesucht: Uhländerstraße 19 im 2. Stock links.

3.2 Weisnäherin,

eine tüchtige, wird per sofort gesucht. Paul Roder, Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 211.

Junges Mädchen

auf einige Stunden täglich für Hausarbeit gesucht: Gartenstraße 21, parterre.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein solides, kräftiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Gartenstraße 29 a, parterre.

Lehrling.

3.2. Für mein Versicherungsbüreau suche per sofort einen Lehrling unter günstigen Bedingungen mit guter Handschrift. Offerten sind unter Nr. 3570 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

In meinem Atelier kann ein braver, ehrlicher Knabe, Sohn gut situirter Eltern, mit merklich manuellen Anlagen behufs Erlernung der feineren Zahntechnik in die Lehre treten. C. Krano, Amalienstraße 19, Ecke der Amalien- und Karlstraße.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.1. Suche für Nachmittags ein der Schule entlassenes Mädchen zu Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf und Betheiligung.

Junger Kaufm., evang., verheir., m. Kenntnissen der franzöf., engl. u. span. Sprache, sucht sich an einem rentablen Geschäft oder einer Fabrik zu betheilig., ev. dass. zu übernehmen. Prima Refer. sowie Baareinlage von 20000 M. vorhanden. Gefl. Off. unter A. 2679 an Rudolf Mosse, Pforzheim. 3.2.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brings- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 8 und Willhelmstraße 21.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine ehrliche Frau sucht für einige Stunden Beschäftigung. Zu erfragen Thurmstraße 7b im 3. Stock (Café Bauer.) Auch würde dieselbe eine Monatsstelle annehmen.

Empfehlung.

* Ein Fräulein empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Weisnähen, Ausbessern der Wäsche sowie im Anfertigen von Haus- und Kinderkleidern in und außer dem Hause per Tag 1 Mark. Zu erfragen Velfortstraße 17.

Verloren

ein alberner Bierzipfel (moosgrün, rosa, weiß). Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 49, 1. Stock.

Verloren.

* Ein goldenes Armband ist verloren gegangen. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung Durlacher Allee 13, 2. Stock, abgeben.

Verloren

wurden 6 Paar Knabenhandschuhe in der Leopoldstraße, von der Stefanienstraße bis zur Sofienstraße. Man bittet, dieselben gegen Belohnung Stefanienstraße 92 abzugeben.

Haus-Verkauf.

4.3. In frequentester Lage der Durlacher Allee ist ein elegantes, neueres, massiv erbautes Privathaus mit einem nachweislichen jährlichen Rentenerüberschuss von nahezu 1400 M. bei einer Anzahlung von ca. 5000-6000 M. aus erster Hand unter den denkbar günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 3554 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Haus-Verkauf.

2.2. Verhältnisse halber ist ein sehr rentables, neu erbautes Haus mit hübschem, großem Laden und großer, geräumiger, heller Werkstätte, in Mitte der Stadt und in unmittelbarer Nähe der Kaiserstraße, bedeutend unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung ca. 5000 Mark. Offerten unter Nr. 3552 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

* Zwei Brandlisten, ein Garderobeständer, zwei Waschtücher, ein alterer Eisschrank und ein Alkovenhang werden billig abgegeben: Stefanienstraße 70, parterre.

* Eine Kinderbettstätte mit Matratze, gut erhalten, wird billig abgegeben: Schützenstraße 39.

* Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener Herd ist sofort preiswürdig wegen besonderer Umstände dem Verkauf ausgesetzt: Uhländerstraße 12 im 4. Stock.

3.2. Drei solid gearbeitete Kameeltaschen: Divans mit raffenden Tisch- und Boden-teppichen, eine Chaise-longue und ein kleines Sopha werden ganz billig abgegeben bei J. Müller, Tapezierer und Decorateur, Hirschstraße 15.

2.2. Wegen Umzug sind billig zu verkaufen Kapellenstraße 16, parterre: eine hochfeine Schlafzimmereinrichtung, matt und blank, bestehend aus zwei Bettstellen mit hohen Kopfteilen, Kissen, Polstern, prima Haarmatratzen, Waschkommode mit weissem Marmor und Spiegelauflage und Nachttisch; desgl. ferner: Chiffonniere, Vertice, Schreibtisch, halbfranzösische Betten, Kommoden, Spiegel, Bilder, Handtuchgestell, Schirmhänder, ferner Küchenschrank, Küchentisch, Hoder und Küchenschaf.

3.3. Pneumatik-Rad, wenig gefahren, ist billig zu verkaufen. Anzusehen Hotel Viktoria beim Hausdiener.

Ein englisches Fahrrad

(Swift), fast neu, ist preiswürdig zu verkaufen: Berderstraße 9, parterre. 2.1.

Ein eiserner Herd

mit drei Böchern ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 8.

Billig zu verkaufen.

* Ein fast noch neuer Badezuber ist wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen. Näheres Karlsruferstraße 26 im 3. Stock des Hinterhauses.

2.1. Speicherstiege,

eine beinahe neue, ist billig zu verkaufen. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock zu erfahren.

*2.2. Kübelpflanzen verschiedener Größe, darunter Oleander und wilde Lorbeerbäume, werden wegen Raum-mangel billigst abgegeben: Bismarckstraße 37.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein Haus mittlerer Größe, 2-3 stöckig, zwischen dem Ludwigplatz und dem Mühlburgerthor oder deren Nähe, wird bei günstigen Zahlungsbedingungen zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3761 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gut rentirendes Haus mit Garten

gegen größere Anzahlung auf 1. Oktober zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3524 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Ein nicht zu großer Bauplatz oder Ackerland

wird gesucht in der verlängerten Sofien- oder Kriegstraße gegen Baarzahlung. Zwischenhändler verbeten. Offerten unter Nr. 3604 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine gebrauchte Chaise-longue wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Nache besonders auf Militäruniformen, Treppen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Bezable den reellsten Werth für getragene Kleidungs- und Uniformstücke, Schuhwerk, Möbel und Betten, sowie alle Sorten Metalle; komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. S. J. Grossinger, Kasanenstraße 37.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.

Empfehlende Erinnerung.

Getragene Kleider, Stiefel, Maculatur, Eisen, Metalle u. alle abgängigen Sachen werden noch immer am besten bezahlt von Moritz Tawliener, Balbhornstraße 35.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. dgl. bei A. Rentlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Mittagstisch gesucht.

Eine junge Dame wünscht an einem einfachen, guten Privat-Mittagstisch theilzunehmen. Offerten unter Nr. 3605 an das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Französische Stunden

werden von einem Fräulein, welches mehrere Jahre in Paris war, ertheilt. Conversation und Grammatik die Stunde zu 70 Pfg. Offerten unter Nr. 3520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht-Gesuch.

* Welcher Gymnastik in den oberen Klassen gibt noch Privatstunden in Latein und Griechisch? Offerten unter Nr. 3601 befördert das Kontor des Tagblattes.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen G. Oehler, Hofconditor, Herrenstraße 18. Telephon 332. Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Wohnungsveränderung.

3.2. Beehre mich, meinen verehrten Kunden ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

Büggelgeschäft

von der Amalienstraße nach der Herrenstraße 3, 2. Stock, nächst dem Birkel, verlegt habe.
Hochachtungsvoll
Josephine Vater.

Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich von Zähringerstraße 57 in mein neues, eigenes, erworbenes Haus **Kapellenstraße 72** gezogen bin und bringe zugleich meinen An- und Verkauf von Eisen, Metallen und aus- rangirten Militärstücken in empfehlende Erinnerung. Hochachtend

Hermann Seß, #3.2.

Eisen-, Metalle- u. Militäreffekten-Handlung, **Kapellenstraße 72**, gegenüber der Güterhalle u. zunächst der Kriegstraße.



Alle Sorten
Pfälzer, obere und untere Gaardt, Weiß- und Rothweine
per Flasche u. Liter von 60 Pf. an.

Sigm. Haas,
15 Herrenstraße 15.



Beste Marke

Cognac

G. Scherer & Co. Langen
Reines Weindestillationsprodukt.

Aerztlich empfohlen.

In allen Preislagen.

Flasche von Mk. 2.— an

Güte und Preiswürdigkeit unerreicht.

Cognac, zuckerfrei, Fl. M. 3.—

Verkaufsstellen Karlsruhe: **O. Mayer**, Wilhelmstrasse 20, **V. Merkle**, Kaiserstrasse 160, **G. Müller**, Herrenstrasse 25, **C. Roth**, Hofl., Herrenstr. 26; **August Müller**, Mühlburg. 34.10.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

billigt bei

Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Emserwasser,
Selterwasser,
Ofener Bitterwasser,
Sodawasser,
div. Limonaden

empfehl

A. van Venrooy,

3.2. Ecke Leopold- und Soffenstraße.

= 2290 =

15.9. Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantirt reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à Mk. 1.60 und Mk. 1.70,
sowie ganz feine Mischungen zu
Mk. 1.80 bis Mk. 2.— und
Java-Perl-Kaffee zu Mk. 1.90 per Pfund
empfiehlt bestens

W. Erb, am Ribellplatz.

Feinste

Melange-Warmelade

(Marke Cloot)

verkaufe ich das Pfund zu 30 Pfg.

Mein Lagerbestand ist sehr klein geworden und ich empfehle zu kaufen, da ich nicht mehr nachbestellen werde.

F. X. Rathgeb,

vormals **Friedr. Waisch**, Hoflieferant,
44. Ludwigplatz 57.

Sammtl. Kindernahrungs- mittel

empfehl in stets
frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger,
Zähringer-
strasse 55.
Fern-
sprecher 201.



**Reisstärke, Doppelstärke,
Crémestärke, Crémefarbe,
Borax, Wachs, Stearin,
Gelatine, Woschblau etc.**

empfiehlt zu billigsten Preisen die Drogerie

Fritz Reis,

6.5. 27 Werberplatz 27.



Nr. 100.

F. Sumatra m. Felix St. 7 Pfg., 1/10 Mk. 6 1/2, in dunkeln Farben 1/10 Mk. 6.—
Gustav Schneider, Kaiser-Passage 14.

Genre Separat.

Jeder complete **Joppen-Anzug** nach Maß
Mk. 60.— Netto Kasse
empfiehlt

W. Wolf Jr.,
Kaiserstraße 82a.

3.2.

Nur ächt mit dieser



Fabrik-Marke.

Dr. med. Lahmann's

Original-Reform-Baumwoll-Unterkleidung,
Hemden — Jacken — Beinkleider etc.,
anerkant beste und billigste Unterkleidung.
Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung
bei

Himmelheber & Vier,
Wäscheanstaltungsgeschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

6.5.

Preislisten vom 1. Februar 1896 mit bedeutender Preisreduction.

Wolz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden unter Feuerversicherung
in **Verwahrung** genommen bei

Aug. Sauerwein,

Lammstraße 2, vorm. Herm. Lanquillon, Ecke des Birkels.

**Täglich
frische Spargeln**

bei **O. Cartharius,**
Douglasstraße 8.

8.1. **Feinste
Frankfurter Würstwaren**
im Aufschnitt, 1/4 Pfd. 35 Pfg.,
Frankfurter I^a Schinken
von 2 bis 5 Pfd.,
Frankfurter Bratwürste
stets in frischer Waare

empfiehlt

A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße.



Medicinal-Leberthran

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen
und milden Geschmacks von Kindern besonders
gern genommen, empfiehlt zur geneigten Abnahme
Julius Dehn Nachf.

Feines Salatöl

per Liter 75 Pfg.,

feinstes Tafelöl

per Liter M. 1.20,

feinstes Olivenöl

per Liter M. 1.50

empfiehlt die Drogerie

Fritz Reis,

6.5. 27 Werberplatz 27.

Roth's

Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettenische fehlen.

Hofdrogerie Carl Roth.

Fußbodenlacke

per Pfd. 50, 70 und 90 Pfg.,

**Belfarben, Pinsel,
Parquetbodenwische,
Stahlspähne, Wachs etc.**

empfiehlt die Drogerie

Fritz Reis,

6.5. 27 Werberplatz 27.

Metallfußboden-Glanzack,

per Pfund 50 Pfg.

in allen Stücken empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-
gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack
mit Beinöl für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.

Niederlage:

G. Bentner, Ecke der Kronen- u. Marienstraße 26.

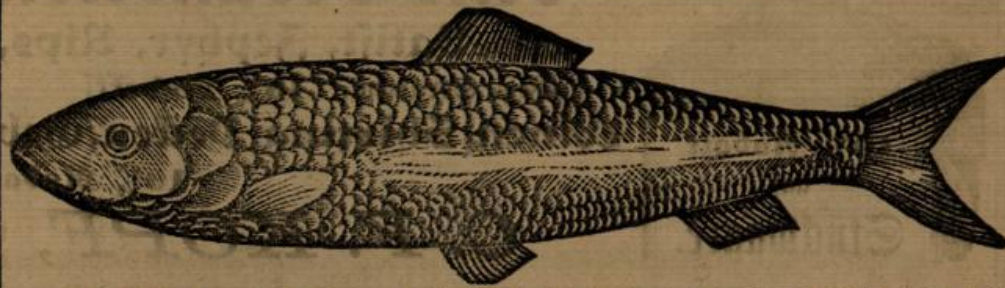
**A. J. Kastner, Zahntechniker,
Nachfolger von O. Deimling.**

Sprechstunden täglich von 8-12 und 2-5 Uhr.

Sonn- und Feiertags von 11-3 Uhr.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 120, III.



22. Meinen verehrten Kunden mache hiermit die Anzeige, daß ich mein Fischgeschäft in die
Zähringerstraße 34 (Ecke der Balbhofstraße) verlegt habe. Ich empfehle zugleich sämtliche Fisch-
marinaden in haltbarer Sommerwaare, alle Arten Heringe, besonders Matjes-Heringe, russ. Caviar,
norddeutsche Würstwaren, täglich frische Tafelbutter, verschiedene Delicates-Käse, Flaschen-
bier, Flaschenweine sowie den bekannten Cognac mit dem rothen Kreuz.

Hochachtungsvoll

Fritz Klein,

Zähringerstraße 34 (Ecke der Balbhofstraße).

Reform-Baumwoll-Leibwäsche

(System Dr. Lahmann)

mehr als um die Hälfte billiger als Normal-Unterkleider.

Diese gesetzlich geschützte Fabrikmarke

109.

System

Dr. Lahmann.



System

Dr. Lahmann.

Reform-Baumwoll-System

garantirt für gekämmte, egyptische Maoco-Baumwolle erster
Qualität, welche allein den Anforderungen **Dr. Lahmann's** genügt, sowie
für rein gewaschene Waare, was für **Gesundheit** und **Reinlichkeit** von
großem Werth ist.

Ein weiterer Vorzug dieses Fabrikats ist, dass solches mit 2 Fäden und
auf der Doppelkettenstich-Maschine genäht ist, welch' letztere eine unaufziehbare
Naht erzeugt.

Die **Dr. Lahmann'sche Reform-Baumwoll-Kleidung** ist
namentlich für Frühjahr und Sommer, wo die Wolle Vielen lästig ist,
angenehm zu tragen und darum gegen die wärmere Jahreszeit hin ein
viel gesuchter, gern gekaufter Artikel.

Da viele Fabrikate aus der weit geringeren amerikanischen Baum-
wolle hergestellt sind, die **Dr. Lahmann's Reform-System** nicht ent-
sprechen, so wird gebeten, auf obige Schutzmarke genau zu
achten.

Verkaufs-Niederlage in Karlsruhe

bei

Johannes Steltz, Waldstrasse 42,

neben der allgem. Versorgungsanstalt.



Gardinen in grosser Auswahl
 zu sehr billigen Preisen. **10% Rabatt.**
Alle Neuheiten in Cattun,
 Batist, Zephyr, Rips, Mouffeline &c.
 in großem Sortiment. **10% Rabatt.**
 Leinen, Shirting, Decken, Gebild, Kölsch, Bettstoffe &c.
10% Rabatt.
C. F. KOPF, Herrenstraße 14. 48.

Nächster Zeit Ziehungen:

- Weimar-Loose 1.-
 - Mannheimer Natmarktloose 1.-
 - Meyer Dombau-Geldloose 3.30
 - Darmstädter Pferdemarktloose 1.-
 - Marlburger Pferdloose 1.-
 - Neustadter Pferdloose 1.-
 - Stuttgarter Gemälde-loose 1.-
- ebenso andere Loose späterer Ziehung empfiehlt die
Glücks-Kollekte
Sebastian Münch,
 Hirschstraße 12.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trockenes, das Beste für Badeöfen, zum Anfeuern und Räuchern, liefert die **Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47** frei in's Haus.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 5. Mai.
 Für die praktische und erfolgreiche Durchführung der Desinfektionsmaßnahmen zur nachhaltigen Bekämpfung der ansteckenden Krankheiten bedarf es immer mehr der geeigneten Anlage von öffentlichen Desinfektionsanstalten, in welchen das ganze Desinfektionswesen centralisirt und in kontrollirbarer Weise vorgenommen werden kann. Es eignen sich solche Anstalten ganz besonders für die Desinfektion aller derjenigen Gegenstände, welche in der Wohnung des Kranken nicht ausreichend oder nicht ohne Beschädigung desinficirt werden können. Derartige Desinfektionsanstalten finden ihre zweckentsprechende Lokalisation in Krankenhäusern oder besonders dazu eingerichteten Räumlichkeiten, und empfiehlt es sich, dieselben auf öffentliche Kosten herzustellen und zur allgemeinen Benützung ohne zu große Kostenanforderung für den Einzelfall bereit zu halten.

Nach dem Ergebnis der durch Vermittlung der Groß-Bezirksämter im Vorjahre gemachten Erhebungen erscheint eine Vermehrung der öffentlichen Desinfektionsanstalten mit Dampfdesinfektionsapparaten im Großherzogthum wünschenswert. Die Anlage solcher Anstalten und Apparate wird aber jetzt um so eher zu erreichen sein, als die Schwierigkeiten, welche der allgemeinen Einführung früher entgegenstanden (Kostenaufwand, schwierige bauliche Einrichtungen &c.) infolge der vervollkommenen Technik eine nicht unwesentliche Minderung erfahren haben. Es gibt eine erhebliche Anzahl von Apparaten, welche sich durch einfache Konstruktion, leichte Handhabung, zuverlässige und sichere Wirkung auszeichnen und zu nicht allzubeträchtlichem Preise erhältlich sind. Als Fabriken, die solche Apparate liefern, sind bekannt geworden die von Gebrüder Schmidt in Weimar, B. Bubenberg in Dortmund, Rietsche und Henneberg und Dr. Robi bed in Berlin; — außerdem können sehr wirksame kleinere Apparate von der Hilsbeheimer Sparherbfabrik A. Senfing bezogen werden.

Das Groß- Ministerium des Innern hat, wie wir erfahren, nunmehr den Bezirksärzten neuerlich empfohlen, auf die Anschaffung von Dampfdesinfektionsapparaten und zweckentsprechende Aufstellung derselben in den dazu geeigneten Gemeinden fortgesetzt Bedacht zu nehmen und insbesondere gelegentlich darauf hinzuwirken, daß sämtliche öffentlichen Krankenhäuser ihres Bezirks mit dieser Ausrüstung versehen werden.

*
 Alterthümliche
 Möbel, Spiegel,
 Lustre und Decorations-
 gegenstände
 in den verschiedensten Stilarten
 zu vernünftigen Preisen.
J. L. Distelmorst,
 Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.
 Aus Museen und aus Privatbesitz erworben.
 Deutschen, französischen, niederländischen,
 italienischen und englischen
 Ursprungs.
 Photographien nebst
 Preisen zu
 Diensten. *

Restaurant Merkur.
 Heute wird geschlachtet.
 Ehrl. von Seldeneck'sches helles und
 dunkles Export.

Unterricht
in der Gabelsberger'schen Stenographie.
 Am **Freitag** den 8. Mai, abends 8 Uhr, beginnt im Gebäude der Gewerbeschule (Zirkel 22, Zimmer Nr. 21, IV. Stock, ein Unterrichtskursus für Anfänger. Das Honorar beträgt 8 M., je hälftig bei Beginn und in der Mitte des Unterrichts zahlbar. Die Unterrichtsstunden sind auf **Dienstag** und **Freitag** festgesetzt.
 Diejenigen Damen und Herren, welche sich an diesem Kursus beteiligen wollen, werden freundschaftlich ersucht, sich an dem oben bezeichneten Abende im Unterrichtslokale einzufinden.
Gabelsberger-Stenographen-Verein.
 Der Vorstand.



Es ist und bleibt

das Factum, dass die fabelhaft billigen Seefische wegen ihres reichen Eiweissgehaltes und Nährwerthstoffes ständige Abnehmer finden und in Bezug auf ihrer Schmackhaftigkeit und Verdaulichkeit von allen Seiten das grösste Lob gesendet wird.

Telegramm der Nord-Dampf-Hochsee-Fischerei:

Riesenhafter Schellfischfang.

Freitag früh an und Samstag

werden wieder bei

J. Klasterer,

Kaiserstrasse 100,

grosse Waggonladung lebend schneeweisse,
in Eis verpackte

Schellfische, Cabeljau etc.

≡ à Pfund nur 20 Pfg. ≡

verkauft.

Niemand versäume, von diesen sehr wohl-
schmeckenden, nahrhaft, gesund und ganz
enorm billigen Delicatess-Fischen zu kaufen.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

“Die Resultate der kürzlich in Paris Statt gefundenen Untersuchungen und der Bericht der Académie de Médecine haben dem Apollinaris Wasser den ERSTEN Platz unter ALLEN untersuchten Wassern für REINHEIT und VOLLSTÄNDIGE ABWESENHEIT von pathogenen Mikroben zugesprochen.”

Käuflich bei allen Mineralwasser-Händlern, Apothekern, &c.

Kulmbacher Exportbier,	ärztlich empfohlen für Kranke und schwächliche Personen, Reconvalescenten etc., = höchster Nährwerth, = stets gleichmässig.	in Flaschen und Gebinden zu beziehen durch Friedr. Maisch Sohn, Ritterstrasse 10, Nachf. E. Rothermel, Kaiser-Passage. Vertreter der Exportbrauerei „Mönchshof“ Kulmbach. 10.4.
-------------------------------	---	--

2.2.

Stadtverordnetenwahl.

I. Klasse. Erstwahl Freitag den 8. Mai von 10 bis 1 Uhr.

Wir schlagen folgende Herren vor:

- Ostertag Robert,** Hofjattler,
- Rheinau Eugen,** Oberst a. D.,
- Sinner Robert,** Fabrikdirektor.

Wir bitten unsere Gesinnungsgenossen dringend, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und den von uns vorgeschlagenen Kandidaten die Stimme zu geben.

Der Vorstand der nationalliberalen Partei.

Fremde

übernachten vom 5. bis 6. Mai.

Alte Post. Kurzberger, Fabr. von Eppingen.

Wimmer, Fabr. v. Kappelroed. Juch, Kfm. v. Hünch.

Kamprecht, Kfm. v. Clausen. Fuhrbach, Gerichtsd. von Laubersbachheim. Belsin, Mont. v. Berlin.

Bayerischer Hof. Förderer, Reif. v. Mannheim.

Kapp, Friseur v. Rehl.

Beatuswiglekle. Eppinger, Kfm. v. Heilbronn.

Brenner, Kfm. v. Köln. Nalch, Kfm. v. Frankfurt.

Heyberg, Kfm. v. Dellingen. Hafner, Ing. v. Straßburg.

Limbschmidt, Maler v. Mainz. Fränkle, Seifensieder v. Königebach.

Höfänder, Möbeltransport. von Mannheim. Kelm, Möbeltransport. von Magdeburg.

Hermann, Lehn. v. Heilbronn. Schauth, Marmorirer v. Wöllnar. Gnsing, Obergärtner v. Derrnau.

Darmstädter Hof. Engstauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Jürch, Kfm. v. Bülberthal. Kmann, Rathschdr. v. Gernsbach.

Drei Könige. Lottenwig, Schreinermeister von Chemnitz. Frau Wurst, Priv. v. Gelnhausen. Bühler, Kellner v. Jhringen. Gagerer, Priv. v. Lichtenwalde. Burginger, Oberkellner v. Stuttgart. Haag, Ing. v. Nürnberg.

Erdringen. Hrn. v. Göler, Rktgl. d. 1. Kammer v. Pfortenthal. Hrn. von Bodman, Oberschlichter, Rktgl. d. 2. Kammer v. Baden. Gaffel, Herbst und Wagner, Kfm. v. Berlin. Groß, Kfm. v. Hamburg.

Reichwagen, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Saarbrücken. Jewener, Rechtsprakt. v. Pforzheim. Standnig, Kfm. v. Eßl. Frau Reg. Rath Kuhl m. Tochter u. Bed. v. Düsseldorf. Kober, Assessor m. Frau von Bremen. Luft m. Frau v. München.

Seiff. Weich, Juraet u. Lustenauer, Kf. v. Ludwigsb. Gromer, Kfm. v. Appenweier. Haasis, Kfm. v. Gießen. Blum, Kfm. v. Heilbronn. Beder u. Semacher, Kf. v. Dresden. Mittelberger, Laperbach u. Friedemann, Kf. v. Stuttgart. Bremer, Kfm. v. Alf. Gösmann, Kfm. v. Plauen. Demer, Kfm. v. St. Johann. Steiniger, Fabr. v. Remscheid. Fenner u. Keller, Reichen v. München. Mayer, Oberförster v. Bodman. Malhaus, Fabr. v. Kaiserlautern. Könige, Oberförster m. Frau v. Freiburg. Weich, Kfm. v. Colmar. Hoff, Kfm. v. Birmafens. Neuge, Kfm. v. Neuf. Kleutler, Kfm. v. Konstanz. Wolf u. Haber, Kf. v. Frankfurt. Gubmann, Kfm. v. Heilbronn. Noos, Kfm. v. Dellingen.

Mayer, Kfm. v. Aachen. Epemer, Kfm. v. Darmstadt. Meiers, Kfm. v. Bielefeld. Eschmann, Kfm. v. Aalen.

Goldener Adler. Reinhardt, Priv. m. Frau von Heggelhausen. Heller u. Frankle, cand. jur. v. Freiburg. Hl. Hedding, Priv. m. Weig. v. Baden.

Goldener Karpfen. Reimann, Bürgermeister, Thoma, Bäderstr. u. Mehrle, Gastwirth v. Weibach. Reif, Kfm. u. Rod. Landwirth v. Niederwinden. Gessel u. Gebli, Kuchler v. Dagenau.

Goldener Ochsen. Bode, Kfm. v. Würzburg. Neumann, Pferdehändler v. Ruppach.

Goldenes Ross. Stenne, Kfm. v. Lindau. Marx, Kfm. v. Schluchtern. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl.

Goldene Traube. Schacht, Schaffner v. Lauda. Walter, Steuerbeamter v. Würzburg. Engel m. Frau v. Amorbach. Günther, Wehlise m. Frau v. Wattenheim. Knöller, Küstermeister v. Pforzheim.

Grüner Hof. Kuhn, Priv. v. New-York. Stegauer, Kfm. v. Berlin. Schimpfals, Kfm. u. Gschw. Hof, Priv. v. Mannheim.

Hotel Germania. v. Haber, Oberstleut. v. Kassel. Rodle, Priv. m. Fam. u. Dienerschaft v. London. Dr. Schumann, Priv. u. Durlacher, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Bally-Jorend u. Dunsard, Priv. m. Frauen v. Mannheim. Joch, Kfm. v. Ulm. Wien, Kfm. v. Köln. Hoas u. Kasper, Kf. v. Berlin. Zimmermann, Kfm. v. Mainz. Kauer, Heut. a. D. v. Stuttgart. Gumbel, Fabr. v. Sindheim. Frau Glühme u. Frau Albrecht, Priv. v. Gießen.

Hotel Gröffe. Jung, Kfm. v. Hannover. Thiel, Kfm. v. Grefeld. Rothaus, Kfm. v. Düsseldorf. Rohin, Labanda u. Rab, Kauf. v. Berlin. Kaller, Kfm. v. Rorschach. Weiss, Kfm. v. Wien. Gsch, Kfm. v. Gannstadt. Mayer, Kfm. v. Köln. Steffen, Kfm. v. Gera. Ginsten u. Galtner, Kf. v. Stuttgart. Weil jr., Kfm. v. Paris. Niemayer, Kfm. v. Hannover. Prepenow, Kfm. v. Charlottenburg. Klüppel, Kfm. v. Frankfurt. Schreiber, Kfm. v. Chemnitz. Berlin, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel Leicht. Bieler, Kfm. v. Nürnberg. Dietrich, Kfm. m. Frau v. Rottweil. Gollinger, Kfm. von Stuttgart. Frank, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Gorge, Kfm. v. Berlin. Schörapf, Kfm. v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Dresden. Schlatter, Mont. v. Bärnk. Derflon. Schuch, Insp. v. Mainz.

Hotel Luz. Velling u. Kreise, Theat. Direkt. v. Bern. Haag, Fortschritt. v. Tübingen. Mayer, Pfarrer

v. Buchenberg. Colmar, Kfm. v. Landau. Abels, Kfm. v. Wien. Epeh, Kfm. v. Augsburg. Lampe, Kfm. v. Stuttgart. Walter, Kfm. v. Konstanz. Dalble, Kfm. v. Heilbronn. Kuhn, Kfm. v. Freiburg. Grieb, Kfm. v. Mannheim. Hauptmann, Kfm. von Leipzig. Bloch, Kfm. v. Martrah.

Hotel Monopol. Bahner, Ingen. v. Berlin. Bub u. Mehrle, Fabr. v. Pforzheim. Kolb, Priv. u. Kohler, Ingen. m. Frau v. Baden. Kamm, Hotel. v. Feuchtwangen. Audecut, Priv. v. Genf. Geiger, Kfm. v. Idar. Kessler, Kfm. v. Köln.

Hotel National. Gittenheimer, Kfm. von Eppenheim. Weidner, Kfm. v. Rhl. Dehn, Kfm. v. Hamburg. Beyer, Kfm. v. Achem. Weismann, Kfm. von Reustadt. Simon u. Müller, Kauf. von Wiesbaden. Vogt, Kfm. v. Straßburg. Häusler, Kfm. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Ducas, Kfm. von Speyer. Blum, Kfm. v. Birmafens. Leutlauf, Kaufm. v. Nürnberg. Koch, Kfm. v. Berlin. Schäfer, Kfm. v. Ravensburg. Schraibam, Kaufm. von Stuttgart. Mandl, Kaufm. v. Hannover. Espreto, Major u. Russland. Bed. Baumstr. v. Bülberthal. Peter, Hotel. m. Frau v. Fehrbellin.

Hotel Stoffleth. Heisterhagen u. Holz, Kf. von Frankfurt. Hermann u. Silberer, Kauf. von Laß. Braun, Kfm. v. Fulda. Emmel, Kfm. v. Mannheim. Ull u. Schulz, Kauf. v. Freiburg. Bed. Kaufm. v. Dresden. Darmstädter, Kfm. v. Darmstadt. Dreyfus, Kfm. v. Idersheim. Epiderkötter, Kfm. v. Bielefeld. Grelner, Kfm. v. Gohburg. Scheer, Prof. v. Janson.

Hotel Tannhäuser. Sägerler, Heut. v. Ludwigsb. Rosenthal, Kfm. v. Wiesbaden.

Hotel Viktoria. Engeländer u. Helmman, Kauf. v. Stuttgart. Landauer, Kfm. v. München. Gisel, Kfm. v. Arnstadt. Fränkel, Kfm. v. Hamburg. Rupper, Kfm. v. Bielefeld. Braun, Kaufm. v. Lohgau. Terzsch, Kfm. v. M. Stadbach. Sander, Kfm. v. Straßburg. Seif, Hotel. v. Dellingen.

König von Wrenken. Fr. Blasi, Büffetdame v. Buchheim. Stierl, Wirth v. Düsselheim. Blesing, Müller v. Thannheim. Giesing, Müller v. Bolterdingen.

König von Württemberg. Kucher, Kfm. von Mannheim. Herrmann, Kfm. v. Gönningen. Möder, Fabr. v. Kaiserlautern. Dausler, Aktuar v. Stgenhausen.

Rassauer Hof. Kaufmann, Kaufm. v. München. Lehmann, Kfm. v. Böhlingen.

Wring Nag. Dreher, Kaufm. v. Königfeld. Frommer, Kfm. v. Leipzig. Lutz, Kfm. m. Frau von Stuttgart. Koch, Lech. m. Frau v. Mannheim. Hl. Schäbiger, Priv. v. Gotha. Zink, Weib. m. Fam. v. München. Koffer, Zimmerstr. m. Frau v. Goldau. Ghrens, Kfm. v. Gander. Pott, Kfm. v. Köln.

Nothes Haus. Frhr. v. Forster, Oberst v. Bistig. Dreßler, Orensfänger m. Kam. v. Basel. de Vins, Oberstleut. a. Brasilien. Krause, Hauptm. m. Frau v. Magdeburg. Kömbid, Kfm. v. Frankfurt. Bastian, Oberbergsch. v. Mainz.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.